

Feuerwehr

„Fritag am füfe“ in der Zentrale der Freiwilligen Feuerwehr Dornbirn

Der „Fritag am füfe“-Termin bei der Zentrale der Freiwilligen Feuerwehr Dornbirn erwies sich als Publikumsmagnet für Interessierte aller Altersstufen. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe war die Bevölkerung eingeladen, einen Blick hinter die Kulissen der Freiwilligen Feuerwehr zu werfen und sich vor Ort über die vielfältigen Tätigkeiten zu informieren.

Die Feuerwehr Dornbirn blickt auf einsatzreiches Jahr 2013 zurück. Etwa die Hälfte der rund 400 Einsätze waren Brandeinsätze. Stetig zunehmend ist die Zahl der anspruchsvollen technischen Einsätze, für welche die rund 260 freiwilligen Einsatzkräfte neben einer professionellen Grundausbildung Spezialschulungen absolvieren und sich viel technisches Wissen und Verständnis für die Spezialausrüstungen aneignen müssen. Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann bedankte sich für das enorme Engagement der freiwilligen Einsatzkräfte und die vorbildliche Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtorganisationen bei diversen Ausrückungen. Die Besucher der Veranstaltung hatten die Möglichkeit, den gesamten Gebäudekomplex zu besichtigen und erhielten detaillierte Auskünfte zu den technischen Geräten und der Ausrüstung der Mannschaft.

Neben der Zentrale in der Siegfried-Fussenegger-Straße gehören zur Feuerwehr Dornbirn weitere vier Feuerwehrhäuser: im Hatlerdorf, in Kehlegg, in Watenegg und im Ebnit. Zum Fuhrpark zählen 21 Fahrzeuge und acht Anhänger. Durch regelmäßige Investitionen in eine moderne Ausrüstung steht der Feuerwehr eine große Bandbreite an technischem Equipment für das Bewältigen der Einsätze zur Verfügung. Noch heuer wird die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Dornbirn ein neues Rüstfahrzeugs als Ersatz für ein 31 Jahre altes Fahrzeug erhalten. Das sogenannte Wechselladerfahrzeug ermöglicht der Feuerwehr mehr Flexibilität und Auslastung im gesamten Transportwesen. Die Besonderheit: das Fahrgestell wird mit einem Fahrzeugkran, einer Bergeseilwinde und einem zusätzlichen Rüstcontainer ausgestattet und ab Februar 2014 zur Verfügung stehen.

Zum nächsten „Fritag am füfe“-Termin am 21. Februar 2014 lädt das Stadtarchiv ein.